



Matthias Hauer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Berlin, 16.05.2014

Herausgeber:
Matthias Hauer MdB

Abgeordneter für den
Essener Süden und Westen

Büro Berlin:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-75169
Fax: +49 30 227-76169

Büro Essen:
Blücherstr. 1
45141 Essen
Telefon: +49 201 54546100
Fax: +49 201 54546101

matthias.hauer@bundestag.de

Essener Schüler: Ein Jahr als Stipendiat des Bundestages in die USA

Die Bewerbungsfrist für das Parlamentarische Patenschaftsprogramm des Deutschen Bundestages startet

Ein Jahr an einer amerikanischen Highschool lernen, an einem College studieren oder ein Praktikum absolvieren? Der Deutsche Bundestag vergibt im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms 2015/2016 voraussichtlich 360 Stipendien für ein Austauschjahr in den USA – eine große Chance auch für Essener Schülerinnen, Schüler und junge Berufstätige.

Das Besondere am Parlamentarischen Patenschaftsprogramm: Ein Bundestagsabgeordneter übernimmt für die Zeit in den USA die Patenschaft für den Stipendiaten. „Das Programm ist eine sehr gute Gelegenheit, internationale Erfahrungen zu sammeln, Englisch zu lernen, neue Freunde kennenzulernen und hautnah mitzerleben, wie die Gesellschaft in Amerika tickt“, sagt dazu der Bundestagsabgeordnete Matthias Hauer, der gern eine Patenschaft für Stipendiaten aus seinem Wahlkreis übernehmen würde.

Das Stipendium

Die Schüler-Stipendiaten besuchen in Amerika die High School, die jungen Berufstätigen gehen auf das College und absolvieren anschließend ein Praktikum in einem amerikanischen Betrieb. Das PPP-Stipendium umfasst die Reise-, Programm- sowie notwendige Versicherungskosten. Die Stipendiaten leben in amerikanischen Gastfamilien.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Schülerinnen, Schüler sowie junge Berufstätige. Schüler müssen zum Zeitpunkt der Ausreise (31. Juli 2015) mindestens 15 und höchstens 17 Jahre alt sein. Junge Berufstätige müssen bis zur Ausreise (31. Juli 2015) ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und dürfen zu diesem Zeitpunkt höchstens 24 Jahre alt sein.



Wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung für ein Stipendium des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms ist ab sofort auf www.bundestag.de/ppp möglich. Die Bewerbung muss bis spätestens 12. September 2014 bei Experiment e.V., Gluckstr. 1, 53115 Bonn eingegangen sein. Informationsbroschüren mit einer Bewerberkarte, die per Post abgeschickt werden kann, können im Essener Büro von Matthias Hauer in der Blücherstr. 1 von Montag bis Freitag von 8.30 bis 17 Uhr abgeholt werden.

Über das Programm:

Das Parlamentarische Patenschaftsprogramm (PPP) wurde bereits 1983 zwischen dem Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika und dem Deutschen Bundestag vereinbart. Ziel des PPP ist es, ein Netzwerk zwischen jungen Menschen beider Länder zu knüpfen und gegenseitiges Verständnis zu fördern.

Die Bundestagsabgeordneten nominieren die PPP-Stipendiaten und übernehmen für sie eine Patenschaft. Im Dezember 2014 entscheidet sich, welches Mitglied des Bundestages in einem Wahlkreis parlamentarischer Pate wird. In den 299 Bundestagswahlkreisen stehen etwa 75 Stipendien für Berufstätige und 285 Stipendien für Schüler zur Verfügung. Es kann also nicht in jedem Wahlkreis ein Schüler-Stipendium vergeben werden.

Gesucht: Deutsche Gastfamilien

Während des gegenseitigen Austauschprogramms kommen im Sommer 2015 gleich viele amerikanische Schülerinnen und Schüler sowie junge Berufstätige nach Deutschland. Matthias Hauer bittet daher Familien in seinem Wahlkreis um die ehrenamtliche Bereitschaft, einen der jungen Gäste für ein Jahr bei sich aufzunehmen. Die Gastfamilien werden bei ihrem Engagement durch Austauschorganisationen unterstützt. Die Adressen dieser Organisationen finden Sie im Internet unter www.bundestag.de/ppp (Zuständige Austauschorganisationen).